AllllMall zur Lathachcr Zciluna.

Nr. *21 A.* Mittwoch den 2l. September **1853.**

Z. 505. a (2) Pr6s. Nr. 2U45 ol 264«.

K u n d m a c h u n g.

Se. k. k. apost. Maj.stät haben mil der a. h. Entschliehung vc>m 13 und 22. August l. l. di. <5rrichtung folqendcr Gclichtshöfe erstcr Iostanz für die Herzogchlwcr Karnten uno Krain zu genehmigcn gnuht, u, ,.

X. für das Hc.zpgthum Karnten: eincs Landesqe. richtes ^u Kl^genfurt mit dem gcs.tzlichcn W,r- kungskrelse, und zuglcich als Berggerlcht fur ftincn Gerichtssprcngcl;

It für das H,rzc>gthum Krain:

I. eincs 1!andesger>chtes zu Laibach mit dem gesetzlichen Wirkungukiélse. u..d zuglcich als Handclsgcricbt in dcm Umfang, s.incs Gcr.chts'mengels, da.,.. m,t dcr Blrggerichlsbalkol'fur d'" jjm.zen Umfang des Klonland.s Krain uno in Gcmajjhcttd.ra.h. l5,,schl,,§ung oom 30 A^st ,.53 c.nst.ve.lcn auch m.t der Bcr.g^t.b ^ für das Kustcnlano.

2. E.ncs K^.sgcncht.s zu N.ustadtl m,t dcm ges.tzllchen ^.rkun^r^.sc, und zuglcich als Handelsgencht fur semen Gelichtssplvng.l.

Og wiro sofort zur Besctzung nachstchender Dicnstpostcn dei diesen <^crichtsbchörden czst.r Instanz dcr Concurs ausgeschriedcn, und zwar:

u) eineS Rathssccrctals bci dem ^!andesg<richtc zu Klagcnfnrt mit dem Wchaltc von 800 fl.
drei gleicher Stcllen dei dem Lanb^.,er>chtc,n La.daH und dcm Kreisgerichte zu Ncustadtl - einer m,t dem Gchalte von . . W<» N.
und zweier » . . . 800 "
d) si even GcrichtSadjuncten bei dem ^andes^e" rickte zu Klagenfutt und zwar: "
zweier mit dem Gch.Ute von . . . 7W si.
zweicr von >, . . . «W „'
und drcl von. . . . . .5lw »
acht glcichrr Stellen dei dcm Laudesgcrlchce Laidach und dem Kreisgcrichte N.'ustadil:
i " " mit dem Gchalte von . . . ?,»« st.
drei „ . . '. «M» „'
c) zw ei er D.rcctore^ ber" Hil'sssmt/r b'."dc^ «andcsger.chten Klagenfurt und Laibach, j7d Mlt dem Gchalte l)on . . . . iul)U si.
einer ftleichen Stelle bei dem Kl<>6qcl!chn> Neustadtl mit drm Ochalte von . . <>Ul) si.
seines Dir.ctors^ojuncten dei dcn Hllfoamte.n deS iiandesgerichtes Klagenfurt
mit dem Gchalte von. . . . ^(j(j si.
einer gleichen Ettlle bei dem Landcsgcrichtc Laibach mit dem Gchalte von . . 7<w si.
und e,ner gletchen Stelle bei dem Krcisge richte Neustadtl mit dcm Gchalte von <l0U si
e) achtOffxialcn l'ei tcmi!andtsgelichteKlage!ttutt- vier mit dem Gehalte von . . . <jlw fl'
und vier von. . . . . ' ^ ^
zwolf gleicher Sullen be, dem'Landcs'qericl'te La.bach und dem K.e.saerichte Neustadtl, und zwar sechs m,t dem Gehalte von . uuil fl
""^ " " " " „ "-M,
l') vicr Acc.ss.sten bei dem Landesgerickt'e Ma" genflltt: zwci mit dem Gchalte von ^W fl'
zwei von. 35U
sieben gleicher Stellen fur dao La'ndeSgrricht Laidach und das Krcisgcricht Neustadtl u.
drei mit dem Gehalte von . . . 4<)<> «'
vier „ . . . 350 ,'
tz) zweier Kerkermeistcr bei den Landetzgttichten Klagenfurt und Laikach, jede mit dem Gchalte von. . . . . 4(>«> si.
und einer gleichen Stelle bei dcm Kreisqerichte Neustadll mit dem Gehalte von . 350 ft.
l,) sechs Amlsdiener bei dem Landesgerichte Klagenfutt: drei mit dem Gchalte von 300 si.
,« . drei ., 250 ,,
tunf gleicher Etellen bei dcm Landcsgnichte ^,da<t : z.ve, mit dem Gchalte von 300 si.
drei „ 250 „
zwe., gleicher Stcllen bei dem Kreisgerichte vteustadtl und zwar einer von . . 250 si.
^ <> . ""d „ „ . . 200 „
. . "^'ener erhalten au^eine Amtskleidung.
) ea)s Gefangenaufsch.r bei dcm Landcsgcrichte "la^enfurt,
acht be, dem Landesgerichte Laibach und dem kre.sgerichte N.ustadtl, j.de m.t dem Gchalte
/"". ' ' . . . . . 250 si.
izweler Dlenersgehilfen bei dem Landesgcuchte Klagenfurt, und drcibel dem Andes' Nerlchle, Lalvach und dem Kreisgcrichte Neultadtl, z,de mit d.m Gchaltc von . 2l<5 si.
) e>nes ^'andtafcl'und Grundduchsrirectors del dcm ilandcsgcrlchte Hlaaenfult mit dcm Ge» ^ ' t e v o n . . . " . . . . , ^ l » si.
elnes Landtafel-und Grund^uchsdirectols zu^ gle.ch Bo^uchfuhrer b<> dem Ln,d.'sqer,chtc ^.^ach.mt dcm ^.halt. von . . ,0l>,» si.
) / l n e 6 Gru..dl)uchsadju.<tc.. z.gleick Berg'ui'^ s"^c»6 b., dem ^,.dr6gerickt<'Klage>.fult mit dcm Gehalte von . . 7<»tt si
ae^^.^'."^'"'"^"junc't..n'b,,' dem Lan^eSg ch e ^.d.a) m.t .,„. Gch.ltc von 700 si
N ss^^'"'" " ^ " " b " ^ dc.dem Krc.s,cr.a'tc
D "^'/'^^h.ltcvon . 800 si.
>bre « n'^ 7 " ' " dicsc D...'st.sposten habe., m ; m ' ^ . ' c"'''''''' «"d m,t dcr vo.schrist- mang.nO al,s.c.no,,^H,^Ue belegtcn Gesuche, welche auch die Anzeige ^.entdalt.n habcn, ob und m.t wclchcn Bcamten ... St^rmark, Karn. tcn oder H.a,n sie verwandt oder vcrschwagcrt stnd, durch den Vmstand des G^ri4t<s, b<i wcl. chem ste d.enen, langstcns bis zum l5. October l- ^. an dcn gefclt'gtcn ObcrlandecgcrichtS'Prasidcnlcn gclangen zu lassen.

Grah am ,2. September ,853.

Freihcrr von Hen net >n/»>

Z. 500. l». (3) Nr. ,5878.

K ll n d ,« a ch u n g

uber die Llufliahme von Amtspractikantcli fur die k. k. lc'llcliden Fllializ - Behorocn, Hlnanz-Procuratliren l,ln> ausubelwcn Gefallsamter in Stcicrlnark. K<nnten und ^raln, dann fur^dic k. k. Steueramtcr in ^teiermark.

»ma,,z,Lande« Dufcl,°,> w.rdcn fm die lemndm F»,a«z.«cho«en. di< k, k, FinanzPwcura,«r en

Karn,m u«d K,ai«, da,.,, ftr dic t, k, St^r amt« „ L.ciemm, t mch«« unMMlicht U,»l «^ P>acl,ta,,ten ausq;n°n,men,

D,.' E.ft.de,,,i,,>>, »!),„< w.lchc» laul t»>r im Melange «si.ssc,,cn R.gulatioe Niema,.d a! «m!eP!i,cl,cam a.fgc.wmmc,, wc,den dc»f, find-

>>) D,e ostericichischc E<aa!«bmg.>schaft,

!>») Em mcht »,u« dem voll.ndttm snblnzshntc,,

>') Die v°M,.d!ge Kennlnih d« in dem K,'°,,' l^'be, „ w.lchnn die A,.f,,a,)me z» gesch.,,.,,. hat, e,,,g>i>ch,l.,, O,,,ch,;^s^^ " ^-> "

") ^,,>e concctc m.d leserliche Handsch.lft ,,,.d e) r mit

d^N°.ml7'",' ^ ' ° ^ ""'ckg^gte L>h,c>,«

^,,.,f"s"»demi<. ,de. a» e.,er ande.n u"«e!37 """"e''"' A,.sta,t ccha,te«e

erhalten bei dcm Zusammenllcffen mehrcler Bewerber um die Aufnahme dcn Vorzxg.

In besonders rucksichtswüldigen Fällen kann der (5hef der Finanz-Landes^Direction Bewcrbern um die Zulassung zui Gcschafts- üdling bei Bteuerämtern die Nachsicht von den im Absahe <^ uncer n» und l)l» bezeichneten Studien-Elfordernlssen ausnahmsweise ettheilen, wenn sie sich liber ihre Vorbildung oder prattische Verwendung im Tteuelfache auf eine glaubwlndige Art auszun^cisen vermögen, und zu der gegründeten Hossnung berechtigen, dast man an ihnen brauchbare Steuelbeamte ellangen werde.

s) Eine tadclfreie Sittlichkeit, dann woferne der Bcwelber nicht unmittclbar nach vollendeten Ktudlcn die Zulassung zur Praxis ansucht, die voUständige)luswelsung über den ^ufenlhalc ln.d die Bischäftigung während dcs ganzen, dem <§inschle,tcn um die Aufnahme voiher gc gangcnen 1!cbenslaufes.

s») Dcr Bcwcis, da^ der Unterhalt dcs Bewerberg bis zu dem ^eitpuncte, in dem er eine Anstcllung nnt Gehalt crhält, für den ganzen Bereich dieser k. k. Finanz-LandeS-Direction gcsichcrt sey.

II) Wer u'bcrh.Nlpt vom Civil-Btaatsdicnste, oder von der Anstcllung ln einem bestimmtcn Lande ausgescklossen ist, darf auch als Amtbpractikant uberhaupt, oder in dem Lande, fur das ihm cin Vlfort'elnist zur Anstcllung im Civil >-Staats. dicnste mangelt, nichl aufgenommen werden.

Deljcnige, dem nach gehöliger Nachweisung dieser Bedingungcn die Aufnahme zur Geschafts' u'bung bei einer der obgenannten Behorden oder einem Amte gestattet wild, tritt als A m t s - 6 a n- d i d a t gcgcn Angelobung der Treue und Vetschwiegenhcit in die Plobevcrwcndung, welche aber dem Candidatcn keine wie immcr gearteten Anspruche oe.lciht und in die Dienstzeit nicht eingelechnct wild. — Vor Ablauf von drei Iahren, vom Tage des Eintrittes an gerechnet, hat sich der, bei eincr lcitenden Finanzbehoide, bci cincr Finanzprocura. tur, oder einem auslibendcn Gcfallsamte bcsindl.che Amtscand.oat eincr Pluf^ng auS den Gefalls- Cassa und VerlechnungsVolschrifccn, und dcr bei einem f. f. Etcueramte in der Verwendun, '^ "de Amt cand.dat einer Prufung aus dcn Vmschr.sten über d.e Gescha-ftsmanipulation und das Rechnungtzwc,cn bei den k. k. Steueramtcln ßu unterz.chen, m,d binncn diescr Frist zu deren "blegung zu mcldcn. > « , a

Findet die LandesbelMde nach dcm Erfolgc dcr abgclcgten Plufung die Ernennung des Cand'datcn zum Amtsplactikanten auszusprechcn, und waltct nicht etwa aus andern 3tuck,'ichtcn dagcgcn c>n gcgrundcter Anstand ob, so wild er als solcher ln Eldespsticht genommen.

Die mit den Bewcisen über sämmtlichc obm bezclchncten Elfolder.nsse verschcncn Gcsuchc um Zulassung zur Plobeverwendung bei den leitendcn Flnanz-Bchorden, den Finanzprocuraturcn und ausubenoenGesa'Usämtern in steiermark, Karntcn und Hlla'n können entweder unmittclbar bei diescr .x f. ?'"'^'^"de^Direction,uder einer Lamclalc ^''zllksrVerwaltung, oder eiuer Finanz^Procuratur m den gedachlrn Klonlandeln, und jene um die Zulassung z^,^. Pl-obeverwendung bei den k. ⊳. i-tcueräm̈tern gleichfalls entweder unmittclbar hmotts oder dei einer untclstehendcn Camera!« '-Uezirks'Verwaltung, Bczittshauptmannschaft, bel del k. k. Steueradministration fur Grah oder cincn, steueramte in Bteiermcuk eingcbracht werden, und es ist dcn Bcwcrbern nicht benommen, daril, cine bestimmte Bcho'rdc, odcr ein bestimn.tcs «mr zu bezeichnen. bei wclchem sie in dic 'M o b ^- wendung einzutreten wunschen. ^_ ^'^. ,,,10^' dung liber diese Oiesuchc ist ^ ' H ^ ^ ^ . ^ Direction vorbehalec,,, ""ch^ ^!^^,^^^^^ hie weisung der Bewclber z"l ^r e

Wunsche dersclben nach Zulast del llmstände beachten wild.

Die näherenBcstimmungcn übel die Aufnahme und dienstlichen VerlMnisse der Amtscandidatcn und Practir'anten smd in den h. Hofkammerdecre. ten vom 3 Iuni »835, Z l52«1^l4?4 und 15. September «8»1, Z. 35ll7j2ltt8 (Ellassc der bestandenen k. k. Lameralgefallenvcrwaltung vom lU Iuli »8.t5, Z 5,487^ll3tt und l8. October 184l, Z. l252«j24<>5) und in den ⊳ol)en Finanzmlnistelial Erlassen vom 2. Novenn der 185tt, Z. 21 ll'^l572, und 14. Iuni l85l, Z. 83<»1jF. M. (hierorllge Ellasse vom l. Iuni und »2. August l85l, Z.Z. 12M»2^<i^2l und W3jF. M) enthaltcn und können sowohl im Departelnenl der Kanzlei'Direction bei dieser k. k. Finanz^'andes'Direction als auch del jcder unterstehenden CameralBezirks-Verwaltung eingesehen werden.

Die letztgenannten beiden Vorschriften, betreffend die Aufnahme der Amtscandidaten und Prac^ tikantcn für die k. k. Steuerämter, liegen auch bci den k k. Bezirkshauptmannschaften und Steuerclmtern zur Eiusicht auf.

K. k, FinanzLandes-Dilcction für Steiermark Kärnten nnd Krain.

Gratz, am 3l. August 1853.

Z. 5U8. » (1) ^. SSS^

Concurs » Kundmachnng.

Bei der k. k Landeshanptcasse in Klagenfurt ist eine piovisorische lZaffa ^ Offizialenstelle mil dem IahreSgehalte von Vicrhunoert Gulden und der Ver'nndllchkeit zum Triage ciner Caution im Gehaltsdetrage zu besehcn.

Die Bewcrber um diese Stelle, oder wenn durch die Bcsctzung delselbcn eine Laffa«Amts' schrcibersseNe mil dem Iahresgehalte von 35l) si. und 3<>tt fi. crledigt werdcn sollte, auch um diesc lctztere, haben il)re mil der erforderlichen Nachwcisung über ihr Alter, Religion, Stand, über ihvc tadellosc Moralität, über Studicn und Sprachkenntnisse, über ihre dishcliqe Dienstlei. stung und Ausdildung im Manipulalions-, Cassa- und Re6)nungsgeschaftc, danu ubcr die mit qute,n Erfolge zulückgelcgte Pru'fl,ng aus den Cassa-Vorschriften, und aus der Staatsrechnungswis^ senschaft versehcnen Gesuche bis l5. October >853 im vorgeschriebenen Wcge bei der k. k. LandcSlMlptcassc zu Klagcnfmt einzublingen, darin zuglcich die Leistungsfähigkeit b<züglich der für die Offizialenstelle volgcschricbcnen (5al>- tion nachzuwcisen, und überdiesi anzuführen, ob und in welchiM Grade sie mit eincm Beamtcn im Berciche dieser Finanz-^!alidcS« Direction ver» lvandt oder vcrschwägert find.

Von der k. k. Finanz-Landes'Direction für Steiermark, Kärnten und Krain.

Gratz am 13. September l85>3.

Z. 512. i. (l) Nr. »3?»^

(5oncurs-Ausschreibunq.

In dem Bereiche dicser k. k Finanz: Laodes-Dircction ist ein Adjutum jähllicher Dleihl^ndert Gulden stir Concepts-P'.actikanten zur Erledigung gekommen.

Diejenigen, wclche sich um dessen Velleihung bewcrdcn woUen, haben ihre Gesuche mit den lega» len ^cachweisungen über ihr ^'bensalttr, Religion, über die mit gutem Vrfolge zuru'ckg^lcgtlN jl»n- disch-politischen Btxdicn und bestandcnen Plu» fungal,, il)le bibherige Dienstleistung, und Mora^ lit6t, ixnni uder ihre Mitt^llosigkeit bis lang st^'l's l <». Octoder l, l. im vorgeschl iebencn Wl'ge higher zu udcrreichen, und darin zugleich anz»a/be>,, od und in welchem Glade si.' mil einem Beamtcn deS hmorligcn ?lmlsgcbietes verwandt odcr verschwci^ert find.

Auf jcne Bnvcldcr, welch.' die Vcfällsodergerlchtß. Plufung mil gutnn Erfolge bestanden yaben, wlld unter übrigcntz glcichen llmstanden vorzliq^weise Bedacht genmnnu-n wcrden.

K. k. Finanz Landes. Direction für Steiermark, Kärnten und K»ain.

Grah am !>. September l85'.t.

Z7^l4. » (») 9tt7^3'

Kundmachung.

Von dll' k. k. Bez. Hauptmannsch^fl in St^i.. w.rd Yi.rm't dekaunl gegebe,,, d^ zur Verpachtung dcr MilitärVorspann in den Marsch-Stationen Kraxen und Srein für das Militär Iahr »854, dast ist vom l. November 1853 bis zum letzt:n October 1854, eine Minuendo - Licitation am l. October l. l. um IU Uhr Vormittags, und zwar für Krsxen in der St.UtramtSkanzlei zu Egg, für Stein ab.r bc> d,r k. k. B^zirkshauptmanilschaft abgehalten wcrden wild, wozu die Pachtlustigen mit dem Beisatze zu erscheinen eingcladen werden, Vast die ^,citations-B.'dingnisse vor der Abhaltung der Licitation den zu dieser ^'citation erscheinenden Licitanten bekannt gegeben wcrden, und auch vor derselven beliebig eingc« s^hen werden ko'nnen.

Zugleich wird bekannt geglben, da§ am Ver. steigeruligstage, vor der Licitation auch schristlich versiegelte Off^rte, wrlche auf 15 kr. Stamps alisgefertigt sem müsscn, ang<'nommen werdcn.

In den Offertin ist das M'llengrld für die vllschiedenen vorgcschriebenen Vorspanns-Diaten deutllch und bestimmt mit Buchstaden aus^udrucken, und cs bars keine, wie immer geartete Nedenverdiudung darin enthalten sein. Endlich müjsen derlei Offerte unter der Adresse an die k. k. Bez. Hauptmannschaft Stcin und unter Anschluft des b^r zu erlcg<nden Radiums pr. Zweihunderl Gulden, nedst der Aufschrlst: ,,Offert fur die VorlpannS - Arrpachtung d.r Marsch - St^tw!, flaxen und Ste>n",an dieLicitations-lsommisslon udnrelcht werden.

K. k. Bez. H'luptMlinnschaft Stein am »7. Siptcmbcr lrj53.

Z. 5lU. <. (l) Nr. 135?5.

Concurs - Kundniachung und Einladung an die l^. ^l'. Herten Aerzte und Wundärzte.

Es warden in nächstcr Zukunft mrhnre Bal):,- älztc und Wundärztc für die Beyanclnng der crkraukten und descha'digten EisendahnB^dienstrtcn ä» d.r südlichen Staatbbahn, gegcn ein zu destimmendes, aus der Kranken <UntcrstuhungS« l5.lsia zu dezaylend.s Iahrcs»Honorar, dest.llt w<r?ei».

Die dichfalla von den Acrzten zu übcrnehnnl,den VlrpsiichNlxgen find i» dem W^rurd' nul,gsdlatte für die Vcrwaltuugszweige d<5 yuhcn k. k. osterreichischen Handels-Munsteriums clclo. 2. September d. l., Nr. Ul, z^^. 375, cnthaltcil.

Diejenigen Hcrren ?lerzte und Wundärzte, w»lchc eine derlei Stelle zu übernchmen wünschen, lvcrd^n eingcladcn, ihre di»'Mlligen Offerte bis 15. October d. l. bei der k. k. Betriebs-Direc. tlon der südlicden StaatS-Eisendahn cinzubrlngen.

Das Offcrt hättc die Strecke, auf wclchrr dcr Herr Offerent stine cirzlllche Hilfe reg.lmätzlg zu leisten deabsichtigt, das Honorar, welches cr dalu'r anspricht, zu b^zcichxen und dus Versprechcn zu enthallcn, den in d^n crwähnten Hjcrordnungsdlatle enthaltencn Vcrpstichtlingcn genau und getreulich nachkommcn zu wollen.

Z. 51l. u (l) Nr. 19«!^295

Schuleu =)lnfang an oer theologlschcn Diocesan ^ehranstalt uno an den Volksschulen in Lailiach.

D>c öffcntllchen Vorlesungen an dcr thcologischeu Diöcesanli!ehranstalt und die Unterrichtsniheilungen an den Volksschulcn in Laidach ncl)- <:^n am 3. October um 8 Uhr Frül) ihrcu A»fang.

Zum glücklichen Beginne dcs neuen Bchuljahres wird dcher am l. Octodcr um l<> Uhr in der hltsigcn Domkllche die Anrufung dcs hei< ⊳g>!» Geistes mit eincm Hochamte, rückslchtllch der Mädchenschule ader in der Klostcrfrau.nkirche .nn l^ämlichsn Tage um 8 Uhr St^tt finden; wä'yrelld di^ üdlichen Anmcldungen bci dcn belrcffcnden Dil>ctioncn schon die beiden letzten Tage l. M. zu geschchen haben.

Furstblschösilches (zonsistorium ^aibach am 18. Scptcmbcr l853.

^75i>!i77<^1) Nr. «(>2».

Kul! dmachung.

Am 17, Octodcr d. l. wild die Verpachlmig der gvosicn Traiteurie in den M'hadiaer Hcrknlcsbädcrn auf die Zeit vom l. liovemder l853, >t!-^c>iv<? l. Mai 1854 b'S Ende Apl'l 1857 und zwar im Offertwcge, zu Temesvar bei dem Militär-Gouvernemcnt stattfinden.

Die ausführliche gedruckte Kundmachung be^ züglich dicser Licitation erli^gt in dem Bureau der Zcitungs-Redaction, dann in der Gr«5nz« section des hicsiqen M>litär'Gouvcrncm.nts uno dci der St^tthalterei d.s Kronlandes, wo die Zcitung crscheint, zu lcdcrmanns Elnficht vor, und Pachtlustlge ko'nnen sowohl dei d.r Zeitungs-Redaction, als auch bei der Statthalterei mit einem derlci Eremplare gratis betheilt werden.

Von dem k. k. Militär» Gouvcrnement Temesvar am 2. September 1853.

Z. 1373. (3) Nr. 4218

Von dem k. k. Landesgerichte in z.'aibach wird dcm Herrn Primus Iappel und dcssen Rechts' nachfolgern mittelst gegcnwättigen Edicts erinnert:

l§s habe wider denscl)en bci diesem Gcrichte Frau Maria 2noi, Elkäuferin und Besitzerin des Ocmeillanlheiles am Volar Mavpá'-Nr. Ittll, durch Herln l>l- Burger die Klagc auf Elsihung des am ^aidacher Morgrunde am Aolar liegendcn, ^>>1> Mapp.!!-Nr. 1l)ll vorkommenden, auf Pti» mus Iappcl vcrgewährten Gcmcinanlheilcs einge^ dracht und um Ancndnung dcr Tagsahung ge« beten, wclche auch unter l2. December l. l. Volmiltags ltt Uhr vor dicsem Gclichte m,t Hiowcislinq auf § lit ^jerichtaordnnng angeordnet wild.

Da dcrA'ufenthaltsort des Bcklagten, Primus Iappcl und d.ssen l^'chtsnashfolgcr, diesem Gerichtc unbekannt, und wcll dieselben viellcicht aus dcn k. k. Erblanden abwcsend find, so hat man zu dcrcn VertheidigilNg, und auf dcren Hefahr und Unkostcn den hierortigen Gerichls^ ?lovocaten Helrn ^)l'. Anton Lindner als Curator bcstellt, mit wclchem die angebrachtc Rechtssache nach.der bestehenden Wcrichts'Oldnung aus' gcführt und enlschicden werden wird.

Die Beklagten weldcn deffen zu dem Ende ennnert, damit sie allcnfalls zu rechter ^eit scldst erscheinen, oder inzwischen dcm vc-stimm< tcn Vertrcler, Herrn l),-. Lindner, ihre Rcch^ dchclfc an die Hand zu geben, oder ava) sich sclkst eincn andcrn Sachwalter zu bestclle" l,"d dlcsem Gerichte namhaft zu machen, und lidclhaupt im rcchtllchen ordnuligsmclsiigen Wege einzlischreitcn wissen mogcn, insbesondcre da sic sich die aus ihlcr Vcrabsa'llluung cntstehenden Fol>m, sclbst beizlimcffen haben werdcn.

Von dcm k. k. Landcsgerichtc Laibach am <l. September 1853.

Z. l339. (2) Nr. 3005.

Feill)ietungs-Edict.

Vom k. k. Brzilksgellchte Krainburg »vird hit' >nit klind gemacht:

Os sei über Ansllchcn der Fl<n, loscpl)ine r. Ton.'za, Sttlielcontrollols-Gatlin, von Edcrsdorf, zilr Voriiahme der^dlwilligtcn executive,, Fcildlctuilg der dcin excqliirtcn Iohann Puschautz von W^schze geho'riqcn, al^a liesjeilden, im Grundduche der N. F-Henschasl Michelstettcn 8>Ui Url'. Nr. 437 vorkom» inmdcn, gerichlliD alif 375U fl. 35 kr. geschätzte" hal^en Hnde s^mmt An> und Zligchö'r, wegen ans dem g:richllichen Vcrgleiche v m lO Septeniber 1832, rrecutio intddulilt 7. Ianoer 1853, schuldigcn 500 fi. sinniut 5"/,,Zinssi, und Kosten, die drei Fellbietlingstagsiil^lngc!, auf den 3l. August, 28. September lmd 26. October l. l., jedcsmal Frl'il) von 9 bis l'2Uhr, i'n Silzc des Amtsgelichtes mit dem?li>ha»ge anberalnnl, d^j) die feilgcbolcne N^alität bei der erstcl' und zweilcn Fcildictung nur um oder über de>l SchaiMigswcttl), bei der drltten aber auch lmter dcnlscl^eu liiinai'gcgcl'cn wc,de. Dessau die Kaufiusti' aci, init dem Anhange uerstlludigt welden, das; die Licit.Uiol'sdcdmgmsse', Schätzung u»d dcr Gm"^ duchsextract ta'glich hicr eil'geschcn oder in Abschnlt erhalten werden fo»ne».

K. k. Oczirrsgcricht Krainburg, am 30. Inni l855-

Nr. 5002.

Anmcrkung. Z»r erstcn Feilbictung ist kein KaU'^ lustiger erfchiencn.

K. k. Vczirksgericht Krainburg, am «. Sep temdcr >853.

3.^53^^(2) ^ Nr. 3s?7.

Edict. .v

Von dem k. k Bezirksgerichle Oro^lafchitsch "^ hicmit bikdnnt qenn'cht- ^ ..,j,

Es sei in der Erecutionssachc dcr Gebruder ^^. maun. Handelslcutc in Laibach, burch H"'^ ^" Wnrzbach, gegen Gcolg Peshny von Rasch'tz", ''' "

autz dem gerichtlichen Vergleiche cldo 22. Marz,851, ^.860, schuldiger 284 si. <. 8. <, , die executive Feillnetung der dem iietzteren geho'rigen, bem Grund. buche von Almspcrg 8..l), Urb. Nr. 56, Rcctf. Nr. 25 inliegendcn, gerichllich auf l2«2 ft. geschatzten Ganzhube bcwiUiget, und zu deien Vornahme die erste FeilbietungSlags.^ung auf den 29. August, die zweile auf del, 29, «2lptember und die dritte auf den 29. October d. l , jedcsmal Frul) u>n 9 Ubr, vor diesem Bczirksgerichle mil dein Beisatze angc. vrdllet worden, datz die Nealitat dci dec crsten Fell bietung nur I>m oder ubcr den Schatzungswerth, bei der dlittc,, over auch unter demselbcn hinlanaegeben werden wild.

Das Schaftungsprotocoli, der Grundbuchsertract und die iiicttatlonsbedingnisse kiinnen laglich hieramls tingesehen werden.

Unter Einem wird den unbekannt wo besind licken T^dularglaubiger,,; Maria, Johanna, Mar', garrtha und Aqnes Waml'isch. dann den, ^oseph ilnr dreas, Franz, dll Ann.i, Maria und Franziska Per l,ay, El'sadell) Ustenik. e»dl,ch dem Joseph und der Elisabeth Fncdnch. c,ls Sebastian Fri.drich'schsn «. b.n, bcdeutet, d.tz ih,en Hr. lohann lemu, von Grohlafch.sch als c.r«wr «^ .clnrn aufgeNwo." den ist.

Grohlaschitscb, den ,9. Iuli ,853

Z, 5322.

Anmerlung. Zu der auf dm 29, AuauN l«^

Es hade ubcr Ansuchcn des Herrn Geora Gu, sell von Lack, die executive zeilbietung des, dem S'mon KaUen gehmigen. in ti^ ,ul> (Zo.isc. Nr 3<> qcle. genen. im stadlisch^n Grundduche z^d Urb. Nr 29 vorkommcndt!, Hauses samint Zugehor, im Scdal zungswerlbc von 1335 ft, wegen'schlildiqen l?0 N c, 5. c. bewilNgrl. und es werden zu deren «;„>' nahme die Tag,atzungen auf den 29 Sevtembe/ 29. ^ttober u»d 29. November l. l., jedeSm, ml .0 Uhr ^ormittags, i. der hiesigen Gerichtsl ..z mrt dem Be.satze angeordnet, datz diese Realist d der ersten und zweitcn Tagsatzung l:icht u.tter dem Schatzung^verthe werde hin.angegeben werden.

D's Sch.^ngsprotocoU, der Gru..dbuchsextract und d.e L,..tal,ousbedingniise können taglich hi llchls eingesehcn werdcn.

Lack, am 13, Iuli ,853.

3–" 8 , 7 ^ ^ " Nr. ,994.

Edict.

Von dem k. k. Bezirksaericht, zu Möttlina wird dclannt gnuacht:

^M^«^^.i:r^^^^von ^t^^^'^^^^rundb^der^

vorkommenden. gerichtlich ^"f 478 si. gescha^/. Huo l,al'tat sammt iln^ und Z..gehor, in l.^ori^., Haus-Nr. 5, wrgen aus dem Verglciche vom 2.^ Iuli ,847, Z- l»2, schuldigen 56 si. nebst Zi.isrn u»d zUergleichskosten bewilliget. und hiezu die Tagsal^un. gen aul den 30, September, aus den 31. October »,nd auf den 30. November l853, jedesm.il Frul) 9 Uhl, in der Amtskanzlei diescs Bezirksgerichtcs ^it dem Beisave angcordnet woiden, dah dicselbe nur bei dcr drilten Feilbietungs. Tagsahung auch unter dtM Scha'tzungswerthe hintangegeben werden würde.

Der GrundbuchstNract, die Licitaliolisbeding.. nisse und das Schatzungsprolo.oll kunnen taglich hicr orls eingesehen werden,

Mottling, am 21. April ,853.

3.«3". (3) Edic^ ^ 37^5'

Von dem s. k. Bezirksgerichte Möitlina wild hlemit btkannt gemacht.-

Es sei uber Ansuchen deS Herrn Franz (Austin, von Motllmq Ulr. 16. dlc er,culivc Fcilbietuna der dem Jure Malleoi^ von Kreuzdors Nr. 5' aehorigen, im liwmdduche der Hcrrschaft Mölllmg z,.d lsur. Nl. 373 vorkommenden, gerichtlich auf 306 si geschatzten »5 kr. Hube sainmt Zugchm. w^g,n aus dem Urtheile ll<!u. 3l. Marz l«53, Nr. ,553, schuldigen l00 si. li. M. bcwilligct und zu deren ^or. nahme drei Tagsatzungen, und zwar auf den 23 Sep. tember, auf den 24. October und auf den 24. ^.'0. vember ,853, jedesmal Vormittags von 8 bis ,2 Uhr, in der Gerichls'Kanzl!>' mil dem Anhange desiimml, dast die Nealitalen bci der crsten oder zweiten Tag. satzung um den Schatzungwcrth, bei der drittcn auch unttr demftlben an den MeWietendell hintangegeben werden

Der Grundbuchsertract, die Licitationsbeding. msse und das Scha^ungsprolocoU kb'nnen laglich Yltrorts eingefthen werden.

Mottling, am l3. August 1853

Der k. t. Bezirksrichter:

Schurga.

---

3. »37l. (3) Nr. H9ttl.

Edict.

Von dem k. r. Bezirk^gerichte Gottschee wild bekannt gcmacht:

Es liabe uber Ai'suchen des Hrn. Michael liakner, als iUevoUmachligten des Michael Maierll', von Nie> dermoscl, Vormunoes der m Marie Schlciiner, in die Reafsumilung der dereits mil Beschcide vom 20- April l853, Z. 2l55, bewilligten executiven Fcil. bielung der, zum Verlasse des Andreas laklitsch ge- horigen, im Grundbuchc Tom. II. Zvl. l-is0 vor. kommenden, in Otterbach Nr. 4 qel^aenen, laul Pro. toloUls vom 3l. Marz 1853, Z. l78l, auf 570 si. gs>chatzten Halbhube, dann der cbendort llegenden. >m Grundbuche Tom. ll, Fc>l. 1482, ^nl,. Rectf. Nr. 982 vorkommenden, auf ,00 si. bewerlhetcn unbehausten ', Huoe, wegen del m. Maria Schlei' mer au6 dem Ultheile dcio l9 Iuli ,852, Z. 3877, schuldlger 200 si. ^ , <. g.^iUiact, zur Voroahme derftlbcn drel Fcilbi.lunMermine auf den 22 August, aus den 22 September und auf dcn 22 October >853, jedcrzeit Vormiltags von 9 bls ,2 Ul)l. il» l'ico Otters ach mit dem Bcisatzc berauint, datz die ^lalltatm nur bei der dritten Feilbielnng auch unter dem Schähungswerthe hintang.hrb.n wcrden würdrn.

K.k. Blz»kogericht Ootl,chee, am30,Iuni l853. ^cl Nr. 590,.

Nachden, zu d<r e»stcn Fcilbietung keine Kauf. lustigen erschilncn find, so wi»d am 22. Septembe, 1853 zur zwcilen Feildlelung gcschritlli, werden.

Z. ,363. (3) ^^ Nl. 3552.

<5dict.

Von dem k. k. Bezirksaerichtc Goltschre wird blkaniu gem^chl:

Es habe die executive Feildietung del dem An- vreas ^akmsch g.l)Ölige,i. in V^'deib Nr. , l'tlege. l'en. im Gluxdbuchc z>^ ii^^f ^r l0'j5 vortl.m- M'nden. laut P.^locoUes uom :i3. ilprll l«53. ^j ^"«>, an, 650 si, l'vwerlh.lrn '/ Urb. Hudc, dann der auf e.ner'Kul!" "'. " " geschätzten Fabrnisse, "s: « -""'/, iw>>el Pft.de, e.n.s Ka.bes, mehrercr ^agen, W.nta,,rr und Emuchttmgsstl.cke, lc. wegen der Mag0a,n., ^chle.n.er oon N-coe.moicl aus d^m U'thille .^u 18. Mai ,852. Z. 224U schuldiger !^!-.?' ^ ^^. ^'." ^ bewiUigct, zur Vo.nadme dcrlclben dre. Fe.lb.elungs-H.gs^ungen, auf dcn 26 August, auf den 26. Sspl.ml'll und auf den 26. Oclobti 1853. jederzlit Vormiltags von 9 b.s ,2 Uhr, '„ loco Veidcrd mit dem Anhange bcraumt, daft die Verstelgerungs-Objlcte bei der dlilten Feildie. tt'Ng auch untcr den, Schatzungswe.the hintangege- ben werden.

Das SchatzungspiolocoU, der Grundbuchs<xtra t U»d die l!l ltationsdedingniffe erliegn, hilramtS zur Einsicht.

^t. t. Bezirksgericht Gv.tschee, am ,Z. Iuni ,853. ^ Nr. 6632.

viachdtu, bci der erstcn Flilbietungs-Tagsatzung keine Kausillstigcil crschi<nen jind, wild a»n 26. Hep' temper l. l. zurzwtiten Flilbictling geschrittcn wcroen.

H^ t. tUtzisfsgericht Golischee, am 27. August ,853.

Edict.

Sik,i^" .^ ^ ^ ^ezirksgerichte II. (Zlasse zu l.

I ES sel uber die zu Schalna sul) Eonsc Nr 2 bestndllche Ganzhube, welche in dem Ep deses Ger.chtes liegt, und fruher in den zu So!m. egg geluhrtcn und >m Monate ^/ärz ,848 ierstor- ten 6>rundbuchtrn eingetragen war, mitt.lst Erhe' bung dls Besili. und Belastungsstandes auf Gru..d. age der, vun den faclisch.n Besitzern ausgiwicsenen Elgenthumstileln, dann der Eatastraloperate und der zum Thnle unbekannten, zum Thc.l im amtli- chen Wege erhobcnen alten Lasicn, d.e ncuen In- terims.Grundbuchseinlagen, welche nach Weisuna ver talierl. Verordnung vom 16. Marz ,851 Nr 67, des RclchSgesetzdlatles indcssen die SteUe des Mundbuchcs zu vertreten h.ben, a..gcfcrligt wcrden. t^' !3'^e^ V " ' ^ " iu Icdermanns Elnsicht bei d a " ^ ' ^ ' ? ^ ' " " dttses Gerichtes. Auch tann das Verze chmtz der emgetr.genen Besitzer m.t ih.em Besitzstande Nu nn.'.'. . 7 ^ den. Urbars- und i)cectificati ns« mei^ "a ^ vormal.gen Grundduchcs dei den ^e. meindevorstanden m.gesehen welden.

a.,, ^ s ""den demuach diejcnigen, welche ge- B si N'n^^ " ^'l^U"g<" dcr^esi er oder des g^ben so wi7n.f'''''''''''« "^'en zu tonnen ckern /.!..^ " "' '" "en vormaligen Grundbu.

sem Gerichte mündlich oder schriftlich anzumelden und gellend zu machen.

3. Die diehfäliigen Gesuche und Amtshandlun. gen geniei)en die Gebuhren- und Slampelsreiheit, in so fcrne sich dieselben lediglich auf die Wieder» herstellun^ der zersforten Grundcu'cher beziehen.

Sitlich nm l?. Mai l853.

RA«« JLA8.

C k. okrajna sodnija druziga roda v Za- tit^ni da usled razpisa visore#a pravosodnega ministerstva 4. niarca f. 1., st. 2840, z nazocim naznanje:

1. Zastran celega v Zali£ni pod h. it. 2 le- iecega grunta, kteri v lim sodnim okraju leii, in jc bil popred v gruntnih bukvili zapisan, ki so bile na Igu mesca marca 1848 razfJjan»;, so po izvedbi poscst(;v in brecnen na tajistili, na podlagi vlaslninskih naslo\ov, ktere so djanski posestuiki izkazali, potem na podlagi katusler- skih izdclkov in slanh bromen, ki so bile de- loma napovedanu, doloina po urfdili irvedenc, so bile nove zacasnu gruntne bukvo napravijene, klert* imajo vsled cosarskega ukaza 16. marca ib5i 1 -^- t>7 1 deriavnega zakonika med lem gruntne bukve nameslovali.

Tajisli so znajdojo prl urcdu grunlnih bu- k«!v le sodnije, kjM jih zamorc usak p;egle- dati. Tudi spisek upisanih poscstnikov z njih- nimi poscslvi po urbai skill in rektifikacijskili .stevilkab poprejsnih bukev so more pri itip^nih pregledati.

2. Pozovejo se tadaj A si tisti, kteri misli- jo, da se zamorejo \ rim zopcr upiso posest- nikov ali posestev priloiili, kakor tudi vsi up- niki, kteri s, bili v prfjSnih gruntnih bukvah zapis.mi, in ktcrili ter.uve v nove zacasne grunt- ne buk\e ali se niso prepisano ali pa ne po pravi versli najpoznr.e <lo 1. grudna t. 1. SVOJO j)iitoz,he in pruvice pri tcj «odniji uslno ali [ia pisuno naznaniti in veljavne storiti, ujiniki [ta se ^ice^•, kt-r bi drupue svoje pred&tva zgubili, ktere so poprcjsnih inlabulacijah ali prenota- cijail dobili.

5. Doiione prosnje in uredske djanja niso davsini in kolku (sti'inpeljnn) podverzene, ako se saino na razdjane gruntne bukve nana.sajo, ki se imajo ponoviti.

Zaliina 17. velkiga travna i853.

Z. 495. 2 (2) Nr. ,53.

Uundmachung.

Dle Wicdereröffnung der hieror- tlgen dreiclasslqen Unter-Rcalschule findet am l. October mit slbhalttma

---

Alle tintreteoden Schuler babe,, sich am 28., 29., oder spltestes 30. September >„ der Directione fan,le. dleser Scl>u,e, in Neq e ^ 'hrer Saltern oder deren v«an wo^t .chm^teUoertreterzu melden welche Wg'eich angeben, ob der q me de SchMer den Unterr.cht », der it" "emschen Sprache besuchen werde welche ,odann fur ihn obligator Lehr yegcnstand wemgstens fur ein Se- m

»»t 2 ft, sogleich zu entrichlen.

Die neu Elntretenden haden sich emer Aufnahmsprufung ,u unte ? '^'". - Sollten sich ge?vefene Gym' asialschuler fur dle Aufnahme .ml. oen, so konnen Me der 1. und 2 G'MNasicUclasse nuc in die 1. Re»l- classe aufqenommen werden, well sie de,> Unttrncht aus der Physik. wel- ch« m der l· Realcl.sse e H.lt wird, noch nlcht erhalten haden; jene dec 5 ^5'.""l'"lclasse können aber in o>e 3. Classe aufgenommen werden, wem, sie s,ch, die lateinische und qriechlsche Sprache ausgenommen, sonst mit guten Fortgangeclassen aus- weisen.

Von der prov, Directton c>e t. k. ll,'ter-R<alsc«>u".

Lalbach am jZ. S'P"ml><r i«53.

Z. ,382. (I) Nr. 4536.

E d i c t .

Vor dem k. l. Bezirksa/richte Lack haben aNe biejenigcn, welche an die Vcrlassenschasl des, den 3. August l. I., verstorbenen Matthäus Erschen, Hausbesitzels und Kramers in Selzach, als Glau, biger cine Korderung zu stellen haben, zllr Anmel dung und Darttiuung derstlben den 12. October 1. I., Frill) um 9 Uhs zu erscheinen. oder bis dahin ihrAnmeldungsgesuch schriftlich zu überreichen, widri genS diescn Gläubigern an dieVerlassenschast, wenn sie dulch die Bczahlung der angemeldetcn Forderun. gen erschöpft wú'lde, teill weileler Anspruch zustände, als insofern ihnen tin Pfandrecht gedühlt.

Lack am 7. September >853.

Z. I387. (I) NI. 5767.

E d i c t .

Von dem k. k. Nezirlsgerichte Stein in Krain wild I)iemit bekannt gemachl:

Es seien zur Vornahme der, in der Executions sache del H andelsleute Souvan und Zoltmann, von Laibach, ge^en Valentin und Margarelha Keber, von Stobb, jiclo. 200 fi. bewilligten Feildietunq der, im Grundbuche des Stadtkammeramts Krain burg 5uli Ulb. Nr. >6 vollommenden, zu Stobb, an der Reichsstraste ,ub HausNr. 4 gelegenen, zu jeder Speculation qecigncten und gerichtlich auf 200 ft. bewerthctcn Kaischenrealität, die drei Termior auf den »8. October, I8, November und 19. Deccm ber l. I., jtdcsmal von Früh 9— I2 Uhr, in diesel Gerichtskanzlei mil dem Beisahe anberaumt wotden, d.ih diese Realitäl erst bci der dritten Tagsatzung auch unter dem Schá'tzungswerthe hintangegeben werden wird.

D^'s Schätzungsprotocoll, der neueste Grund- buchsextract und die Feilbietungsbedingnisse können hieramts eingesehen werden.

K. k. Bezirtsgericht Stein am 8, August I853.

Der k. k, Bezirksrich ter:

Konschegg.

Z. 1385. (I) Nr. 4006.

E d i c t .

Von dem k. k. Bezirksgerichle Lack wild be< kannt gemacht:

Es hade über Ansuchen der Eheleutc Iohann und Gertraud Schifferer, die executive Feilbietung der, dcm Georg !)lupar gehörigcn, in Lack zub Co nsc. Nr. 97 gelcgenen, >m städtischen Grundbuchc 5ul> Ulb. Nr. 96 volkommendcn H^iusrealität, im Schätzungswerthe von 79? si. 30 kr, wcgen aus dem Vergleiche von, 29. Iuli I852, Z. 4,42, schul. digen 400 ft. <. z. c. bewilligt. und zu deren Vor- nahme die Tagsatzung auf den 8 October, 5. Nc>vem» ber und II). December l. I., jcdlSmal um 10 Ul?r Vormittags, in der Gerichtskanzlei mit dem Be, satze angeordnet, datz diese Ncalität, falls sie nicht um oder über den Schätzungswerth angebracht werden föunte, bei der dritten Tagsatzung auch untcr demselben bintangegeben werden wlirde.

Das Schähuxgsprolocoll. der Grundbuchsex- tract und die Licitationsbedingmsse kiinnen täglich hiergerichts eingefthen werden.

Lack am 9. August I853.

Z. ,383. (1) Nr. 4I24.

E d I c.t.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Lack wild be- kannt gegeben, dah man über ?Insuchen des Ignaz Kummer, von Brodech, die executive Feilbietung der, dem Valentin Gaspcrschizh geho'rigen, in Burg stall 5,,li Haus-Nr. I? gclcgcnen, im Glundbuclic deS Glttes Burgstall zuli Urb. Nr. 33 vorkomnnn den Drittelhube, im Schätzuligswerthe von 450 fi. wegen schuldigen 94 fi. c. 5. <. blwilliget, und z» deren Vornahme die Termine auf den !5. October, 15. November und 17. December l. I., jcdcsmal um 10 Uhr Fn'il) in der I)i«sigtn Gerichtskanzlei mil dem Beisatze angevldncl I)abe, dah di,se Nealität bti der dritten Tagsahung auch unter dem Schäz zungZwcrlhe wcrde I)inta»gcqeben wcrden.

Das Schähunsssftrolocoll, der Grundbuchser lracl und die Licitationsbtdingnifse könncn läglich I>i"gerichttz eingcsehen werden.

Lack am »6. August 1853.

3- I»«4. (,) I^. 2809.

a, ^ E d i c t ,

^on d<m t. k. Nczirksgerichte Lack wild be. kannt gemachl:

Es habe über Ansuche,, des Hrn. Gcorg Gusell, von Lack, ,n die lxccuuve FlilbiMmg des, dcm ^acob Tauzher gehorlgen, ,,n der Stadt Lack .uk Eonsc Nr. 92 liegendcn, >m stadlischen Grundbuche .ul. Ulb, Nr. 91 lMgettagenen, geiichtlich auf ,<»20 ft gescdätzten Hauscs sammt An. und Zllgcdör.' wcgen schuloigen 200 ft. c l. <. bewllliget, u»d zu d,v.n VornalMt die Tagsatzungen auf den >9. Oclodei. 2, November und !I3. December l. I, jedlsmai um 10 Ul)r Vvlmittags, in der hiesigen Gerichts. o^zln mit d,m ^kifahe i,l>g,0ldnef, d.^ diefc liicalilät bei der llsten und zweill'n Tagsatzung nicht unter dem Schätzungsbetrage werde yintange. gebcn werden.

Das Schätzungsprotocoll, der Grundbuchsct« tract und die Licitationsbedindnifsi können täglich hiergcrichts eingeschen werden.

Lack am 6. Iuni 1853.

Z. 1368. (I) NI. 7245.

E d i c t .

Von dem k. k. Bezirksgcrichte Laas wild hier- mil bekanut gemacht:

Man habe liber Ansuchen des Georg Stor, von 6ajnc>je, als geselzlichcn Velwalter seiner min dcljährigen Kinder Iaco^', Gertlud und Agncs Stor, die 5)>elicitatil>n oer, dem Iohann Devevc, von (Zajnclje, 8>,l) Haus.^lr. 4 gcliörig gtwesenen, im vor- maligen GlUild^liche d»r Hlrrschaft Vladlischcg 8>ili Ulb. 5ir. 247^235, Ncctif. Nr. 4«a vorkommenden, von Valentin Hedevc, von Vigavn, um den Mcist bot von <0>l ft. elst^ndeneil Vicrtclliubt, w,grn nicht erfüllter ^icitalioi'sbrdingiiifsc bcwilligct, u«'d zu dcren Vornahme auf Ge>al)r und Kosten tes Erstehers eine einzige Tagsc,yung alls den 20.Oclo- ber l. I., Vorinillags von 9 —- I2 Uhr im Orlc <;i(ij!,erje, mil dem itteisatze a»g»oldnct, daft tal'ti die flagliche Realität unlel ihiem geiichilich erhode lien Schätzungswetthc von 800 si. veräubert wn^ oen würde.

Das Schätzungsprotocoll, die LicitciliollSl"- oingniffe und der Grundl'ucht'auszllg criiegln I)icr gelichts zur l?eliebl'g'N ^insichisnahme.

Laas am I. Srptemvcr I8o3.

Der t. k. ^e^,frr<chle>:

Koschicr.

---

3. >369. (1) NI. 4842.

E d i c t .

Vom gefertigten k. k. Bezirksgerichte wild hie- mil allgtmein tund gemacht:

Es habe untelm I(). I. M., 3. 4842, Hcrr Wilhelm Schmutz, von Wippach, gcgcn die unde lanlltcn Rschtsansprechcr deS, in dcr Stcuelgcmemde Podraga gclegnun, und ehemals dcr Kirche i^l llel-in^^orl ot l"l,st!iu<»li gehi)>lgen Weilttlaul'en zehendes von den Wemgrunden dcs Fcljanlschilsch Iohann, Trost Blasius, Schgur Frauz, Ancloviz Michael, Trost Ioscl, Trost M^lthalis, ^ll)st loscs, Solfch Caspar. Hrib Franz, TroN Anton uor Schgllr Iohann, sanl.xtlich oon Pooraga, die Klage alls Elgcnlhums.»nc,kemttmg obi^cil Weintraubc!^ zchcndcs axgcdlacht, wmlibcr die Tagsahung unter dem Anhange dcs §, 29 der allgemeinm G. O. aus den 13. December i. I., FlUh 9 Uhr anlic.- raumt worden sci.

Nachdem dcr Aufenlhall der Geklagten dem Ocrichtc undekanxl ill, so sand ;>.!a>i densel^n in der Person des Franz Schgur cincn ^inaiui- uli ucluln zu beslcllcn, Inil wclchcm dicse RrchlSsache genchlsordnuiigSmastig veshandelt, und sodann ent- lchiedcn wnden wild.

Die Gctlagten wcrdcn de^hall) miltelst dicscs EdiclcS erinncrl, daft sie eiuwcder srlbst zur Tag- satzung kollln>»n, uder dem I^iliullil- I!!1 aclun, ihrc illcchlvbehelfe an die ^and gcben, Oder aorr sich selbst eiilen andcm Curator bcstcllleil; widli^ens dieseldln die aus dieser ^elsauinnift sie tltffcn- den Folgct, sich selbft zuzuschrciben hallen.

K. t. Bezirksgcrlcht Wipplich am I6. August 1853.

Z. 1378. <1) Nr. 4736.

E d i c t .

Das k. k. Bezi'ksgelichl Slllich hat über das Gesuch der Mana Alttonzhizh, von Hl>d, zur cxe. tlUlvcu Feilbictung der, dk,m Anton Ove», von Golivcrch, gehdrlgl'N, im Grundbuche de, volinvlliizcli Herlschatt SlMch i,ul> Urd. Vir. il? V« vottonmun o<ll ^ilalilät, wcgcn schuldigen 67 sl. 9 ir., die Hagsatzung anj dcn 14. Oclobcr, ll. November und 9. DeccnU'cr l. I., jcdcSmal Vormilt<,gs 9 Uhl in, Gelichlsh^ule mit dcm Brisahe bestimmt, daft ftlbe uur bei dcr letzlen Feilbleiung unler dcm Schalzungswerthc wcrde hiolallgegeben we,den.

Drr Extract, das Scha^ingsprolocoll u»d die Bediligmsse, nach wclchen von, Schatzul>g5weltl>' pr, 1,86 si. 20 tr., das 10"^ Vadium zu cllfgen >st, konnkll hicramts cingeschcl, werdtN.

Siltich am 26. August 1853.

---

3. 1377. (I) Nr. 4866.

E d i c t .

In der Exccutionssache d»r Maria Kralj, vo>» Hrastovdol, wider Iohann Kolchak und Aitton (Arablour, von doit, wegcn aus dem Vcrglcich. <l^o. 29. October I852, Nr. 5275, schuldigen 200 fi. <l. z. <:., wild die crccutive Feilbietui'g der, dcn Lehtern qehb'rigen, in, Gruodbuche der vorinaligen Herrschaft Weixelbcrg 5l.l, Rcttif. Nr. III vor- tommendcn, auf I000 fi. bcivcllheten Ncalität dcn Is. Dtlovss, ,5. November und »3. Deceinbel l. I., Vormittags 9 Uhr, im Hause der Executen nut dlnl Bcisatze vorgeilommen werdcn, dast selbe imr bei der drittcn Ta.qsalninq unter dem Scha> zungswcrlhe werde hintangegcbcn wcrden.

Dcr Extract, das Echätzungsprotocoll und die Bedingln'ssc, nach wclchcn ein Vadium von 150 fi. zu erlegen ist, können hieramts eingeschen werden.

K. t. .Bczirfs'gclichl Sittich am 31. August 1853.

---

3. >376. (I) Nr. 478s.

E d i c t .

Von dcm k. k. Bczirksgclichtt Sittich wild bekannl qemacht:

Es sci in die executive Flilbietunqsreassumirulig der, i,n Grundbuche der vormaligcn Pfarrgült Ober< ftUsk 5uli Recllf. Nr. 72^2 vorkommcnoel, Hude des Dami^n Mostnig, von Gmtdolf, m.gen dcm Anton Sct'usterschitscb, von Videm, schuldlgcx 238 si. 3 kr. l-. 8. <-. gewlUiqt, ll»d z,< deren Vornihmc dcn 17. October, >4 Novsmb<r und «2. Dccmber 1853, jcderzeit Vormittags 9 Uhl, im Olte dcr Realitat nut dem Bcis^l^e bcstimmt wordcn, dal) solche bei der diilten Fcilbietung auch unter dcm Scbatzungs- werthe pr. 970 si. 20 kr. wcroe hixt.ingc^edcn weidm.

Dag Schäyunqsprotocoll. dcr Gxliidbochsextract und die Licilaiionsbcoinginsss/ 'ilich w»lchen ein !0"^ Vadilim zu erlcgen isi, li>^'» hicramts zur Einsicht deiiit.

D^r unbckannt wo bcsiiidlichen Gläubigcrin Manaona Kotar, von Moralitschb's^, wild Anton Nasdlilch, -von Sillich, zum (^,^t<>!> »<l 2<lu,l, besteUt.

Sitti I> am 27. Aligust I85.^.

De, k. k Bezirks'ichler:

I. 3 !, I' i (.

Z. 1364. (!) 0ir. 6834.

E d i c t .

Von dcm k. k. Bezirksgerichtc Laas wild hier- init l'ckainu gemacht:

Man h^ibe in dcr Executionssache dcs Michael Hlapschs, von Laas, gcgcn V^lthclmä Lipovc, von Babmfeld, die executive Feilbietung der, dcm Lctztcrn gchörigen, im volinaliacn Grundbuche des Gutes Ncubabeufcld zul, Urb. Nr. 44 volkommcnden, I>" P,olocolle vom 28. Iuni d. I., Nr. 5I4I, auf ^26 si. l'l'wertheten Rcalitat, wegcn aus dcin Urtheile vom 23. Mai 185) I, Nr. .I942, schuldigen 22 ^' 5 kr <^. 5 >. bewilliqct, u»d zu deren Volnah"" die drei T^gsatzl>>,gcn auf dcx 27. October, auf ^^" 28. November I853 und aut den 7. Ianner Is54, icdcsm,,l Volmiltags von 9 — I2 Uhr, ill ^o l!)>,l>c>»fcld init dc>n !tZe!!.'tze aiigeurdlict, datz ditsl Rc.illtac inil bci dcr dritt^ll Tagsatzung alich I,,,ter ihicm Sch^tzliiigswcllhe hiitt^ngcgedcn wcldl'll wurdc.

Das SchatzlingsprotocoU, dcr Grmiobiichscx-- liact und die ^icil^itionsbe^iogmsse crlirgcil hielge- lichto zur bclicbigcn Einsichtsiuihine.

I!.,as am 20 August 1853.

Dcr k. k. Bezi'ksochter:

Kosch ic,.

Z. I36H. (I) Nr. 6707.

E d i c t .

Von dem k. k. Bczirr^gerichtc Laas wild hie- mit bct'annt geinachl:

Man habc über Ailsuchcn dcs Jacob 3akr.ij» schek, von Hitcjno, gegen Lucas Schkusza, von Navnik, die executive glilbieluiig dcr, dem Lctztclil gehörigcu, im volmaligen Giundvuche der Herrschast ^iadlischck .^il) Uid. Nr. !3^>34. Neclif. Nr. 4I!» volkommci'deli, lcnit Sch^tzungsprotl'coUis vom 9. August d. I,, 3. 6472. auf 500 fi, bcwertheten Nralität, wcgcn vom Exc^utcn dcm GesuchstcUer a>» Ochseiitallfschlllmge aus dem Vcrgleiche vom 20. December 185I, Z. 7954, schuldiger ,80 fi. <, ^. <. brwilliget, I>>,d cs werdei, zu deren Vornahme die dlci T.'gsatzungen auj den I7. October, auf den I7. 'iitovcmbcr uild auf den I7. Decembet >8)3, icdcsinal ^ormittags von 9 bis I2 Uhr, i>, !<>co Ravnik nut dcm angcoldnet, dast dic obbezeich»cl< llicalität bci der dritten Tagsahung auch ulltel ihrenl Schal^ungswcrlhc vcrauftcrt wnden wu»dc,

La<is ain 16. August »853

Dcr k. k. Bcz'ltslichtel:

Koschier,

---

3. 1413. (I) NI. 4sI5>

E d i c t ,

Von dc,n k. k. Bczilksgelichte Lack werden a"' 2I. October l. I., Fllih um 8 Uhr angesangc", '"' Haulc Nr. 33 in dcr Stadl Lack ^crschicdenc ?iad^ nissr, als: Gcwandtasten, szcltstättc, Tische, ^cs>e und andere 3i>«>ncr»inlichtllng, Uhrcn, Klcidun^' Leib. lind Bcttwaschc, Kuchclnrichtung u. !: '^ i,n Lililations'wcge vl>ta>st, und dic Kauftr h>c" zur Lilitalion tilia/ladcn.

Lack am I6. September 185:!.